

INHALT

Einleitung 9

TEIL I WAS IST GELD?

- 1 Wetten Sie nicht darauf 17
- 2 Möglichkeiten winken 23
- 3 Ein Wertversprechen 32

TEIL II WARUM UNSERE BEURTEILUNG DES WERTS WENIG MIT DEM WERT ZU TUN HAT

- 4 Wir vergessen, dass alles relativ ist 41
- 5 Wir denken in Kategorien 66
- 6 Wir vermeiden Schmerz 93
- 7 Wir vertrauen unserem eigenen Urteil 134
- 8 Wir überschätzen den Wert dessen, was wir haben 157
- 9 Wir können Unfairness nicht ertragen und glauben, der Lohn müsse dem Aufwand entsprechen 185
- 10 Wir erliegen dem Zauber von Worten und Ritualen 210
- 11 Wir messen den Erwartungen zu großen Wert bei 233
- 12 Wir können uns nicht beherrschen 253
- 13 Wir überschätzen die Bedeutung des Preises 272

TEIL III UND JETZT? BAUEN WIR EIN HAUS AUF DEM FUNDAMENT UNSERER DENKFEHLER

- 14 Lassen wir den Gedanken Taten folgen 293**
- 15 Ein kostenloser Ratschlag 307**
- 16 Beherrschen wir uns 308**
- 17 Wir gegen sie 321**
- 18 Halten wir inne und denken wir nach 342**

Dank 349

Über die Autoren 351

Anmerkungen 353